

Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023

Stoffnr. 13526 Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Härter S für cds-V-Mörtel

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

# Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

# 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse/Hersteller

cds Polymere GmbH & Co. KG Gau-Bickelheimer Str. 72 55576 Sprendlingen/Rhh.

Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0 Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

# 1.4. Notrufnummer

cds-Labor / Tel. +49 (67 01) 93 50-28 (Diese Nummer ist nur Montag bis Freitag von 8 - 17 Uhr erreichbar )

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Skin Corr. 1 H314 Eye Dam. 1 H318 Skin Sens. 1 H317 Aquatic Chronic 3 H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

# 2.2. Kennzeichnungselemente

# Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrenpiktogramme



## **Signalwort**

Gefahr

# Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023

Stoffnr. 13526 Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte

Atmung sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Benzylalkohol; 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; Benzyldimethylamin

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

CAS-Nr. 2855-13-2 EINECS-Nr. 220-666-8

Registrierungsnr. 01-2119514687-32-XXXX

Konzentration >= 25 < 50 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Skin Corr. 1B H314 Eye Dam. 1 H318 Skin Sens. 1A H317

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Sens. 1A H317 >= 0,001 %

Benzylalkohol

CAS-Nr. 100-51-6 EINECS-Nr. 202-859-9

Registrierungsnr. 01-2119492630-38-XXXX

Konzentration >= 25 < 50 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Acute Tox. 4 H332

Benzyldimethylamin

CAS-Nr. 103-83-3 EINECS-Nr. 203-149-1

Registrierungsnr. 01-2119529232-48-XXXX

Konzentration >= 3 < 5 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 3 H226
Acute Tox. 4 H302
Acute Tox. 4 H312
Acute Tox. 4 H332
Skin Corr. 1B H314
Aquatic Chronic 3 H412



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023

Stoffnr. 13526 Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

# <u>ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen</u>

# 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## **Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

## Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

### Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

# 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Löschpulver

## **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

# 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

#### Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023

Stoffnr. 13526 Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

# 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

# Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510 8A Brennbare ätzende Gefahrstoffe

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Nicht bei Temperaturen über 20 °C aufbewahren.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

## Expositionsgrenzwerte

#### Benzylalkohol

Liste TRGS 900 Typ AGW

Y Bemerkung: DFG, H, Y, 11

#### Sonstige Angaben

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023
Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

Stoffnr. 13526 Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06

# **Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)**

Benzylalkohol

Bezugsstoff Benzylalkohol

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 8 mg/kg

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 22 mg/m³

Benzylalkohol

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Akut Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 110 mg/m³

Benzylalkohol

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Akut Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 40 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter
Expositionsdauer Langzeit
Expositionsweg inhalativ
Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 0,073 mg/m³

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Kurzzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 20,1 mg/m³

# **Predicted No Effect Concentration (PNEC)**

Benzylalkohol

Wert-Typ PNEC Typ Wasser

Konzentration 1 mg/l



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023

Stoffnr. 13526 Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

Wert-Typ PNEC

Typ Wasser (intermittierende Freisetzung)

Konzentration 2,31 mg/l

Wert-Typ PNEC Salzwasser

Konzentration 0,1 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Kläranlage (STP)

Konzentration 39 mg/l

Benzylalkohol

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwassersediment

Konzentration 5,27 mg/kg

Benzylalkohol

Wert-Typ PNEC

Typ Marines Sediment

Konzentration 0,527 mg/kg

Benzylalkohol

Wert-Typ PNEC
Typ Erdboden

Konzentration 0,456 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ PNEC
Typ Frischwasser

Konzentration 0,06 mg/l

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ PNEC Typ Marin

Konzentration 0,006 mg/l

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ PNEC

Typ Wasser (intermittierende Freisetzung)

Konzentration 0,23 mg/l

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ PNEC

Typ Kläranlage (STP)

Konzentration 3,18 mg/l

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwassersediment

Konzentration 5,784 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ PNEC

Typ Marines Sediment



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023

Stoffnr. 13526 Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

Konzentration 0,578 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ PNEC
Typ Erdboden

Konzentration 1,121 mg/kg

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

# Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

#### **Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

#### **Handschutz**

Chemikalienbeständige Handschuhe Geeignetes Material Neopren

# Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz

# Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssig

Schmelzpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Gefrierpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Wert 200 °C

Druck 1013 hPa

Entzündbarkeit

Bewertung nicht bestimmt

**Untere und obere Explosionsgrenze** 

Bemerkung nicht bestimmt

**Flammpunkt** 

Wert 100 °C

Zündtemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

pH-Wert

Bemerkung nicht bestimmt

Viskosität dynamisch



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023
Stoffnr. 13526 Überarbeitet am: 30.01.2023
Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

Wert 25 mPa.s

Temperatur 25 °C

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

**Dampfdruck** 

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte

Wert 1,02 g/cm<sup>3</sup>

Temperatur 23 °C

**Relative Dampfdichte** 

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Geruchsschwelle

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung nicht bestimmt

**Explosive Eigenschaften** 

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben

Keine bekannt

# **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

# 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

## 10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

# 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

# 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

# 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute orale Toxizität



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023
Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

Stoffnr. 13526 Ersetzt Version: 2 / DE

1.163,36 mg/kg

45

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

**ATE** 

Spezies Maus

LD50 1040 mg/kg

Benzylalkohol

Spezies Ratte

LD50 1620 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Ratte

LD50 1030 mg/kg

Akute dermale Toxizität

ATE > 10.000 mg/kg

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies Kaninchen

LD50 > 2000 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Ratte (männl./weibl.)

LD50 > 2000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

ATE 21,5729 mg/l

Verabreichung/Form Dämpfe

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

ATE 6,9751 mg/l

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Bezugsstoff Benzylalkohol

Spezies Ratte

LC50 > 4,178 mg/l

Expositionsdauer 4 h
Verabreichung/Form Staub/Nebel
Methode OECD 403

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Ratte

LC50 > 5,01 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung ätzend

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023

Stoffnr. 13526 Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

Bewertung stark ätzend

# Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung ätzend

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

# Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)

# 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bewertung ätzend

Sensibilisierung

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

#### Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

**Einmalige Exposition** 

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** 

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

#### Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

# **Sonstige Angaben**

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

## 12.1. Toxizität

## **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

#### Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies Dickkopfelritze (Pimephales promelas) LC50 460 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Benzylalkohol

Spezies Goldorfe (Leuciscus idus)

LC50 > 645 mg/l

Expositionsdauer 96 h

# 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Goldorfe (Leuciscus idus)



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023
Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

LC50 110 mg/l

Expositionsdauer 96 h Methode OECD 203

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Stoffnr. 13526

Spezies Daphnia magna

EC50 230 mg/l

Expositionsdauer 48 h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Daphnia magna

EC50 23 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 202

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

IC50 770 mg/l

Expositionsdauer 72 h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Scenedesmus subspicatus

EC50 37 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies Pseudomonas putida

EC10 > 658 mg/l

Expositionsdauer 16 h

Benzylalkohol

Spezies Pseudomonas putida

EC50 390 mg/l

Expositionsdauer 24 h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Pseudomonas putida

EC10 1120 mg/l

Expositionsdauer 16 h

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Allgemeine Hinweise** 

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

log Pow 0,79



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023

Stoffnr. 13526 Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

# 12.4. Mobilität im Boden

#### **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

### Mobilität im Boden (Inhaltsstoffe)

# 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Mäßig mobil in Böden

# 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

# **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

# 12.7. Andere schädliche Wirkungen

# **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

# Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

# 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

### **Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### **Entsorgung Verpackung**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023

Stoffnr. 13526 Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID- Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (3- Aminomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylamin, Benzyldimethylamin)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (3- Aminomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylamin, Benzyldimethylamin)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (3- Aminomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylamin, Benzyldimethylamin)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			8
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Begrenzte Menge	51	51	
Beförderungskategorie	3		
Tunnelbeschränkungscode	E		

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC

VOC (EU) 50,99 % 520,1 g/l

# 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Skin Corr. 1 H314 Eye Dam. 1 H318 Skin Sens. 1 H317 Aquatic Chronic 3 H412

#### H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.



Handelsname: Härter S für cds-V-Mörtel

Stoffnr. 13526

Version: 3 / DE Überarbeitet am: 30.01.2023
Ersetzt Version: 2 / DE Druckdatum: 14.06.2023

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4

Aquatic Chronic 3

Eye Dam. 1

Flam. Liq. 3

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3

Skin Corr. 1

Skin Corr. 1B

Skin Sens. 1

Skin Sens. 1

Skin Sens. 1

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A

#### Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel o.nickel@cds-polymere.de

# Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.